



## Pressemitteilung

### **„Erinnerungen im Netz“ aus Kassel für den „idealen Ort“ nominiert**

#### **Chance auf 10.000 Euro beim Wettbewerb „Der ideale Ort“ von Das Örtliche**

Berlin, 21. Oktober 2011 – Das Projekt „Erinnerungen im Netz“ aus Kassel ist für sein bürgerschaftliches Engagement für die Auszeichnung „idealer Ort 2011“ nominiert. Das Projekt überzeugte die Jury des bundesweiten Wettbewerbs von Das Örtliche. „Erinnerungen im Netz“ sammelt historische Dokumente, Geschichten und Erlebtes aus und über den Kasseler Osten auf einer Internetplattform. Damit wird das wertvolle Wissen von Zeitzeugen erhalten und für andere nutzbar gemacht. Diese Medienbibliothek entsteht durch das ständige freiwillige Engagement vieler Menschen und bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Mitmachen. Der Internetauftritt wird vor Ort vom Stadtteilzentrum Agathof ([www.agathof.de](http://www.agathof.de)) getragen und betreut.

Über 600 Projekte aus ganz Deutschland haben sich am Wettbewerb beteiligt. Wer von den Nominierten die Auszeichnung „idealer Ort 2011“ am Ende erhält, wird am 8. Dezember in Berlin bekannt gegeben.

Unter dem Vorsitz von Hannelore Kraft, Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen hatte die Jury, zu der Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg, Vizepräsidentin Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Klaus-Peter Schöppner, Geschäftsführer TNS Emnid Medien- und Sozialforschung GmbH sowie Barbara

**Eine Initiative von  
Das Örtliche.**



Faber, Geschäftsführerin der DasÖrtliche Service- und Marketinggesellschaft mbH zählen, unter allen Einsendungen die besten Projekte ausgewählt.

„Die Auswahl aus den über 600 Wettbewerbseinsendungen fiel uns nicht leicht“, so Jurymitglied Barbara Faber. „Die große Vielfalt an bürgerschaftlichem Engagement und tollen Projekten in Deutschland begeisterte uns während des Auswahlprozesses immer wieder.“ Für „Erinnerungen im Netz“ entschied sich die Jury, weil es zeigt, wie wichtig Lokalgeschichte für die Identität eines Ortes ist und weil es dabei Geschichte und das Moderne des Internets miteinander verbindet.

Vertreter aller neun nominierten Projekte werden von Das Örtliche zur großen Prämierungsveranstaltung von „Der ideale Ort“ am 8. Dezember nach Berlin eingeladen. Dort wird das Siegerprojekt in jeder der drei Wettbewerbskategorien bekannt gegeben und erhält einen Scheck über 10.000 Euro.

Beim Wettbewerb „Der ideale Ort“ wurden im Zeitraum vom 9. Mai bis 30. September Projekte gesucht, die mit viel Fantasie und Tatkraft dafür sorgen, dass sich vor Ort etwas bewegt. Passend zum Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 lenkt der Wettbewerb „Der ideale Ort“ die öffentliche Aufmerksamkeit auf das bürgerschaftliche Engagement der ehrenamtlich Tätigen in Deutschland.

Die Nominierungen in den drei Wettbewerbskategorien lauten:

***Nominierte Projekte in Kategorie I: Bürgerinnen und Bürger***

„Bislichs tapfere Schneiderlein: 7 auf einen Streich“, Bislich, Nordrhein-Westfalen

„Einer für alle - Dorfladen Langfurth“, Langfurth, Bayern

„Kulturpass Frankfurt am Main“, Frankfurt am Main, Hessen

**Eine Initiative von  
Das Örtliche.**



**Nominierte Projekte in Kategorie II: Institutionen**

„Engagement-Marktplatz“, Brandenburg an der Havel, Brandenburg  
„Erinnerungen im Netz (EriN)“, Kassel, Hessen  
„Kinderstadt Dümpeltown“, Adenau, Rheinland-Pfalz

**Nominierte Projekte in Kategorie III: Unternehmen**

„Bäcker Peter für Essen“, Essen, Nordrhein-Westfalen  
„Grundstein“ vom Meisterbetrieb Volker Thullesen, Neumünster,  
Schleswig-Holstein  
„Michael Grübel – Helfende Hände“, Bielefeld, Nordrhein-Westfalen

Alle Informationen zum Wettbewerb sowie Bildmaterial zum Download gibt es im Internet unter [www.der-ideale-ort.de](http://www.der-ideale-ort.de) .

**Pressekontakt:**

Kampagnenbüro „Der ideale Ort“  
Chausseestraße 86  
10115 Berlin  
Tel.: 030-8471245-18  
Fax: 030-8471245-29  
E-Mail: [info@der-ideale-ort.de](mailto:info@der-ideale-ort.de)

**Eine Initiative von  
Das Örtliche.**